

Psychosoziales Behandlungszentrum:

Beratung und Begleitung

- sozialpädagogische Unterstützung
- allgemeinmedizinische Beratung
- Vernetzung des medizinischen, psychologischen, sozialpädagogischen und rechtlichen Sachverstandes
- Vernetzung mit Ehrenamtlichen und Migrationsberatungsstellen

Behandlung

- Krisenintervention
- Gruppenangebote
- therapeutische Einzelgespräche

Vermittlung von

- Therapieplätzen
- qualifizierten Dolmetscherdiensten
- Begutachtungen

Fortbildung

- Vorträge
- Schulungen
- Workshops
- Tagungen
- Inter- und Supervision

Nähere Informationen und weitere Angebote wie z.B. verschiedene Gruppen auf Nachfrage oder unter www.ntfn.de

PSZ Hannover

- **Offene Sprechstunde**
montags + freitags: 10-14 Uhr
- **Telefonische Sprechzeiten**
montags + freitags: 10-14 Uhr
dienstags: 9-11 Uhr
mittwochs: 14-16 Uhr
- **Flüchtlingskinder – Telefonsprechstunde (für päd. Fachkräfte)**
mittwochs: 14-17 Uhr
Mail: fluechtlingskinder@ntfn.de
- **Kindersprechstunde**
jeden 1. Mittwoch im Monat
mit Anmeldung
- **Jugendsprechstunde**
jeden letzten Freitag im Monat
mit Anmeldung

PSZ Osnabrück

05 41-66 89 43 96 • info-os@ntfn.de

Offene Sprechstunden

dienstags 13-16 Uhr
freitags 9-12 Uhr

PSZ Göttingen

05 51-48 82 48 88 • info-goe@ntfn.de

- **Telefonische Sprechzeiten**
dienstags 15-16 Uhr
freitags 11-13 Uhr

Oldenburg

in Kooperation mit IBIS e.V.

0441-92058230 • g.stark@ntfn.de

- **Offene Sprechstunde**
montags 15-17 Uhr

Cuxhaven

in Kooperation mit MVZ Timmermann & Partner

04721-393650 • c.hoffrichter@ntfn.de

- **Offene Sprechstunde**
mittwochs 14-16 Uhr

Celle und Lüneburg

0511-85644510 • info@ntfn.de

Sprechstunden nach Terminvereinbarung mit Anmeldung

Der NTFN e.V. setzt sich ein für:

- Aufenthaltsrecht für Traumatisierte, die bei Rückkehr retraumatisiert werden könnten oder keine fachgerechte Behandlung erwarten können. Dies gilt auch für Dublin-Überstellungen.
- Berücksichtigung der besonderen Situation traumatisierter Flüchtlinge in Recht und Verwaltung, sowie im alltäglichen Leben.

Sie können die Arbeit des NTFN e.V. unterstützen durch:

- Unterstützung von traumatisierten Flüchtlingen (Begleitung bei Arztbesuchen, Hilfe bei der Arbeitssuche, Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche...)
- Einmalige Spenden oder noch besser regelmäßige Mitgliedsbeiträge
- Dolmetscherleistungen
- (Psycho-)therapeutische Angebote

Der NTFN e.V. arbeitet niedersachsenweit, und sucht landesweit UnterstützerInnen.

Bankverbindung:

Sparkasse Hildesheim
IBAN: DE60 2595 0130 0034 4899 98
SWIFT-BIC: NOLADE21HIK

Wenn Sie unsere Unterstützung brauchen:

Tel.: 0511 8564450 Fax: 0511 85644515
ntfn-ev@web.de www.ntfn.de

Marienstrasse 28, 30171 Hannover



Foto: Astrid Bohl - Dörpmund